

Generationenwechsel im Jubiläumsjahr

Chantal Donders: «Farben sind nicht gleich Farben»

LIEBEFELD – Für die Böhme AG ist das Jahr 2016 ein wegweisendes, und dies gleich aus zwei Gründen: Erstens feiert sie ihr 150-jähriges Bestehen, zweitens ist die Geschäftsleitung Anfang Jahr vom Vater an die Tochter übergegangen.

«Holz ist ein wunderbarer Werkstoff», schwärmt Chantal Donders. «Ein Naturprodukt, das lebt und sich im Laufe der Zeit verändert.» Bei starker Hitze kann es schrumpfen, gut sichtbar an feinen Rissen. Auch der Farbton bleibt nicht gleich. Dies sieht man oft im Innenbereich. Zu Beginn hell, wird die Holzoberfläche mit den Jahren immer dunkler. Wer diesen Prozess verlangsamen möchte, kann das Holz davor schützen. «Richtig appliziert, verzögern unsere Lichtschutzprodukte die Holzvergilbung immens», erklärt die Expertein. Chantal Donders weiss, wovon sie spricht. Seit Anfang Januar leitet sie die Böhme AG. Die Firma mit 25 Mitarbeitern gilt als Expertein für Farben und Lacke, mit denen Holzoberflächen gepflegt und geschützt werden. Als Chemikerin und promovierte Wirtschaftsingenieurin an der ETH hat sich die 33-Jährige zudem eingehend mit dem Element Holz beschäftigt.

Den richtigen Riecher gehabt

Für die Böhme AG ist das Jahr 2016 ein wegweisendes: Sie feiert in diesem Jahr nicht nur ihr



Karoly Donders hat die Leitung seiner Tochter Chantal übergeben. | Foto: YM

150-jähriges Bestehen, sondern hat auch den Generationenwechsel von Vater zu Tochter vollzogen. Während 30 Jahren leitete Karoly Donders die Geschicke der Firma und ist massgeblich daran beteiligt, dass sich das KMU in all den Jahren auf dem Markt behaupten konnte, denn er stellte die Produktion in den 80er-Jahren auf lösungsmittelarme Farben und Lacke um. Die umweltverträglichen und wasserlöslichen Produkte sind mittlerweile nicht nur in der Schweiz, sondern auch im nahen und fernen Ausland gefragt. Die Produktion hat sich geändert, gleich geblieben ist jedoch der Standort Liebefeld. Seit 150 Jahren wird hier nicht nur produziert, sondern auch geforscht. Im firmeneigenen Labor ist denn auch Karoly Donders anzutreffen. Er hat sich nicht etwa in den Ruhestand zurückgezogen, sondern widmet sich als Laborleiter der Forschung und Entwicklung neuer Farbtechno-

logien, während Tochter Chantal das Tagesgeschäft führt.

Passende Fussstapfen

Die Übergabe der Geschäftsleitung war flussend: Bereits seit 2001 arbeitet die zweite Generation im Familienbetrieb mit. Schon als Kind faszinierten Chantal Donders die grossen Maschinen und Kessel. «Ich bin quasi in der Firma aufgewachsen», sagt die junge Geschäftsfrau schmunzelnd.

Den Erfindergeist bewahren

Als Geschäftsleiterin hat Chantal Donders die anspruchsvolle Aufgabe, die Tradition des Unternehmens zu bewahren, aber auch dessen Zukunft zu sichern. «Als Nischenbetrieb ist es besonders wichtig, innovativ zu sein», weiss sie. Um in Zukunft vermehrt Heimwerker anzusprechen, gibt es seit einigen Monaten einen Webshop. In diese Richtung geht auch das neue Sortiment «Om-

briColor Helvetica». Die Spezialfarben richten sich an Bauern und Hauseigentümer und sind für den Unterhalt von Holzgebäuden gedacht.

Labor mit grossem Nutzen

Während des Rundgangs durch die Produktionsstätten strahlt Chantal Donders. Was für den Laien aussieht wie ein grosser Drucker, ist ein Laser und ihr ganzer Stolz: Es ist ein Geschenk meines Vater zum Dokortitel. «Damit können wir Holz und andere Materialien schneiden sowie gravieren», erklärt sie. Auch im küchenähnlichen Forschungslabor leuchten ihre Augen: «Hier tüfteln wir an neuen Technologien.» Einem Echtzeit-Test werden die Farben auf dem Dach unterzogen, wo sich der firmeneigene Wetterstand befindet.

Sowohl ihr Vater als auch Chantal Donders setzen auf die Wissenschaft; seit Jahren beteiligt sich der Familienbetrieb an nationalen und internationalen Forschungsprojekten. «Zur Stärke von uns Kleinen gehört die Entwicklung neuer, qualitativ hochstehender Produkte», betont die Jungunternehmerin, die daher auch so oft wie möglich im firmeneigenen Labor neue Farbsysteme kreiert.

Yvonne Mühlematter

■ INFO:

Stationstrasse 37, 3097 Liebefeld,
Tel. 031 971 11 63,
www.boehme.ch



Zaunlasur

Preisgünstige Lasur für Gartenzäune.

1 Liter à CHF 16.20*
2.5 Liter à CHF 27.00*

OmbriColor Helvetica

Umweltfreundliche Farbe für Renovation & Unterhalt.

1 Liter à CHF 18.65*
5 Liter à CHF 53.80*

Schnell, einfach & be **61**



*Preise inkl. MwSt & Transport